

# Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Rektors der Hochschule Niederrhein

---

34. Jahrgang

Ausgegeben zu Krefeld und Mönchengladbach am 15. Juni 2009

Nr. 7

---

## Inhalt

Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnungen für die Bachelorstudiengänge Business Administration, Taxation and Auditing und Information Systems und für die Masterstudiengänge Business Management und Information Systems an der Hochschule Niederrhein vom 8. Juni 2009

**Ordnung**  
**zur Änderung der Prüfungsordnungen für die Bachelorstudiengänge**  
**Business Administration, Taxation and Auditing und Information Systems**  
**und für die Masterstudiengänge Business Management und Information Systems**  
**an der Hochschule Niederrhein**

**Vom 8. Juni 2009**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. April 2009 (GV. NRW. S. 255), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein die folgende Änderungsordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Business Administration, Taxation and Auditing und Information Systems an der Hochschule Niederrhein vom 11. Juli 2006 (Amtl. Bek. HN 20/2006), zuletzt geändert durch Ordnung vom 18. August 2008 (Amtl. Bek. HN 23/2008), wird wie folgt geändert:

**1. § 15 Abs. 1 Nr. 3** wird wie folgt neu gefasst:

„3. im Fall einer studienbegleitenden Prüfung des vierten, fünften oder sechsten Semesters mindestens 70 Kreditpunkte in den Prüfungen der ersten drei Semester erworben hat, wobei die Prüfungen des ersten Semesters sämtlich bestanden sein müssen.“

**2. An § 17 Abs. 2** wird folgender Satz angefügt:

„Bei der Kombination einer Klausurarbeit mit einer anderen Prüfungsform gemäß § 14 Abs. 3 beträgt die Bearbeitungszeit zwischen 60 und 120 Minuten.“

**3. An § 22 Abs. 7** wird folgender Satz angefügt:

„Während der Praxisphase ist ein Bericht anzufertigen und dem betreuenden Professor spätestens sechs Wochen nach dem im Zulassungsbescheid festgelegten Enddatum vorzulegen.“

**4. In Anlage I** werden die Angaben zum Modul Nr. BBA 406 wie folgt geändert:

a) In dem Klammerzusatz werden nach dem Wort „auswählen“ ein Semikolon und die Wörter „Doppelbelegungen von Fächern sind nicht zulässig“ eingefügt.

b) Der Wahlkatalog und die curricularen Angaben hierzu werden wie folgt neu gefasst:

„- Führungskompetenz / 4 SWS SL

- Methods and Failures in Applied Empirical Socioeconomic Research/Methoden und Irrtümer der betriebswirtschaftlichen Umfrageforschung / 2 SWS SL / 2 SWS S

- Lernmethoden der wissenschaftlichen Umfrageforschung / 4 SWS V

- Kommunikation und Gesprächsführung / 4 SWS SL

- Visualisieren, Präsentieren und Moderieren / 2 SWS S / 2 SWS Ü“

**Artikel II**

**Anlage I** der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge Business Management und Information Systems an der Hochschule Niederrhein vom 28. Februar 2007 (Amtl. Bek. HN 5/2007) wird wie folgt geändert:

a) Bei dem Modul Nr. MBM 105 werden die Modulüberschrift und das erstgenannte Wahlfach sowie die curricularen Angaben hierzu gestrichen. Das verbleibende zweite Wahlfach „Unternehmensrecht in der internationalen betrieblichen Praxis“ wird damit zum Pflichtmodul.

- b) Bei dem Modul Nr. MBM 301 wird das Wahlfach „Strategisches Marketing: Einkaufsstättenimage und -wahlverhalten“ in „Ausgewählte Forschungsfragestellungen des Markenmanagements“ umbenannt.

### **Artikel III**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Niederrhein (Amtl. Bek. HN) in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrates des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften vom 26. Juni 2008, 2. Oktober 2008, 11. Dezember 2008 und 7. Mai 2009 und der Feststellung der Rechtmäßigkeit durch das Rektorat der Hochschule Niederrhein vom 26. Mai 2009.

Mönchengladbach, den 8. Juni 2009

Der Dekan  
des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften  
der Hochschule Niederrhein  
Prof. Dr. rer. oec. Martin Wenke